

Fahrzeuge komplett von innen und außen reinigen lassen können. Die Implementierung der Qualitätsmanagementsysteme SQAS und HACCP ist bereits in Vorbereitung. Auch modernste Software, wie TSC-Cleaning für Verwaltung und Reinigung und die Prozessleittechnik ACT-CONTROL, kommen von Anfang an zum Einsatz.

Die Qualifizierung und Unterweisung der Mitarbeiter in Sachen wirtschaftliches und sicheres Reinigen sowie Arbeitssicherheit wurde von der ACT-INTERNATIONAL im ACT-WEISS Trainingszentrum übernommen und ist bereits abgeschlossen, so dass einem pünktlichen Betriebsstart nichts mehr im Wege steht.



Schild auf dem Gelände

PROTEC INTERNATIONAL-Projekte: WEISS baut neue Anlage in Bickenbach – ACT-INTERNATIONAL erhält Auftrag für Generalplanung

Die WEISS-TKW-Reinigung GmbH mit Sitz in Zwingenberg-Rodau geht einen großen Schritt in die Zukunft. Im Fall WEISS kann man von einem wirklichen Familienunternehmen sprechen, denn 1/3 der Mitarbeiter sind direkte Familienangehörige. Und das schon in 3. Generation, was wirklich selten ist! Das Unternehmen ist mit seiner Philosophie spürbar mitarbeiter- und kundenorientiert ausgerichtet. Selbstverständlich ist Wirtschaftlichkeit angesagt, aber Gewinnmaximierung ist nicht das erklärte Unternehmensziel.

Der Großvater Christian Weiss IV. gründete das Unternehmen 1938 als reines Fuhrunternehmen, das überwiegend Kohlen transportierte. In späteren Jahren wurde die Transportpalette kontinuierlich erweitert. Zu dem

Stückgut kamen dann erste Flüssigtransporte, aber an Behälter- und Tankreinigung war zu dem Zeitpunkt noch lange nicht zu denken.

Als der Vater der beiden jetzigen Geschäftsführer, Christian Weiß V. den Betrieb im Jahr 1968 übernahm, baute dieser den Transportbereich kontinuierlich aus. Der Anteil der Flüssigtransporte nahm weiter zu und das erste Tankfahrzeug wurde angeschafft. Der Junior, Jürgen Weiss, fing bereits mit 13 Jahren an, seinem Vater bei den ersten Tankinnenreinigungen zu helfen. Geld gab es für den Junior nicht dafür, aber es machte ihm irgendwie Spaß, Behälter mit dem ersten Spülkopf, der von der Großmutter finanziert wurde, zu reinigen. Bereits hier müssen die entsprechenden „Tankreinigungsgene“

in einem frühen Stadium aktiviert worden sein. Anders ist es nicht zu erklären, dass Jürgen Weiss bis heute seine Leidenschaft an die Tankreinigung nicht verloren hat.

Seine ältere Schwester, Christiane Weiss, sah dem Treiben aus der Ferne zu und kümmerte sich neben ihrer eigenen Ausbildung am Wochenende um die Buchführung. Finanzen und Betriebswirtschaft, das war ihre Leidenschaft. Später, im Jahr 1986 übernahmen beide – mittlerweile zu einem unschlagbaren Team zusammengewachsen – den väterlichen Betrieb und machten ihn in wenigen Jahren zu dem, was die meisten von Ihnen heute kennen: Ein erfolgreiches und über die Grenzen hinaus bekanntes Unternehmen der Tank- und Behälterreinigung.

Nachdem die Anlage zuletzt Ende der 90er Jahre in Zusammenarbeit mit der PROTEC INTERNATIONAL als BImSchG-Anlage modernisiert und ausgebaut wurde, ist nun nach Jahren des Wachstums der nächste Schritt notwendig geworden.

wird der Antrag auf Genehmigung nach BImSchG abgeschlossen sein. Nach deren Erteilung können die Angebote für Bau, Gebäude, Anlagen- und Verfahrenstechnik eingeholt und für die Vergabe vorbereitet werden.

fahrzeugen und Tankcontainern verfügen.

Die Abwasseraufbereitung wird als chemisch-physikalische Anlage mit nachgeschalteter Biologie ausgeführt. Die Energieversorgung wird nach modernsten Gesichtspunkten in Form intelligenter Netzwerktechnik gestaltet. Das bedeutet, dass sowohl Solarenergie als auch ein Blockheizkraftwerk (BHKW) zur Beheizung und Heißwassererzeugung installiert werden. ACT-INTERNATIONAL prüft zur Zeit die technischen und wirtschaftlichen Möglichkeiten.

Die gesamte Steuerung wird mit modernster Prozessleittechnik und Prozessvisualisierung ACT-CONTROL ausgestattet. Mit diesem System besteht die Möglichkeit, sämtliche Versorgungs- und Verbrauchsstoffe, Energieströme und Energiebilanzen zu erfassen, zu dokumentieren und wirtschaftlich auszuwerten.

Über den weiteren Projektverlauf werden wir Sie informieren.



Christiane und Jürgen Weiß vor einem Plan der neuen Anlage

Die Anlage wird über ein neues IBC-Service-Center verfügen, in dem deutlich größere Kapazitäten im Bereich IBC-Full-Service bewegt werden können, als an dem alten Standort. Zusätzlich werden am neuen Standort ein Service-Center für Reinigung,

Reparatur und Service für das Tankcontainergeschäft aufgebaut und betrieben. Die Anlage wird zukünftig über 4 Chemiebahnen und 2 Lebensmittelbahnen für die Reinigung von Tank-

ACT-INTERNATIONAL erhielt bereits vor einem Jahr den Auftrag zur Realisierung einer Konzeptplanung und Projektentwicklung. ACT-INTERNATIONAL stellte das neue Projekt in den Gemeinden Zwingenberg-Rodau, Lorsch und Bickenbach vor. Alle Gemeinden hatten mögliche und geeignete Gewerbeflächen zur Verfügung. Nach langen Verhandlungen fiel die Entscheidung auf die Gemeinde Bickenbach, die ein Grundstück in hervorragender Lage in Aussicht stellte. Bereits die ersten Gespräche mit dem Bürgermeister Martini und seinen Gemeinderatskollegen zeigten, dass die Politik in Bickenbach ausgesprochen engagiert ist und etwas bewegen will. Heute wissen wir: Die Bickenbacher bewegen etwas. Und das ist gut so. Natürlich mussten nach den ersten Gesprächen noch so manche Hürden genommen werden, aber Stück für Stück kam man weiter und schließlich zum Kauf des Grundstückes.

Nun läuft die Planung auf Hochtouren. Bis Oktober 2008



Die Familie Weiß und ihre Mitarbeiter auf der bestehenden Anlage